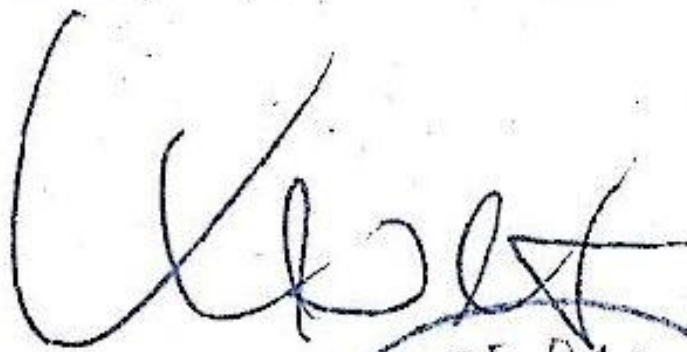


BEBAUUNGSPLAN „GEE-BRÜHL, 3. ÄNDERUNG UND ERWEITERUNG“

Ausfertigungsvermerk

Der textliche und zeichnerische Inhalt dieser Bebauungsplanänderung stimmt mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Daisendorf überein.

Daisendorf, 04.07.2001



Helmut Keser
Bürgermeister



Verfahrensvermerke:

Aufstellungsbeschluss des Gemeinderates	am	21.11.2000
Frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3/1 BauGB	am	21.11.2000
Öff. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses	am	07.12.2000
Frühzeitige Anhörung der Träger öff. Belange nach § 4/1 BauGB	am und vom bis	19.01.2001 09.02.2001 29.03.2001
Zustimmung des Gemeinderates zum Bebauungsplanentwurf	am	03.04.2001
Öff. Bekanntmachung der Auslegung des Bebauungsplanentwurfes	am	12.04.2001
Benachrichtigung der Träger öff. Belange über die Auslegung des Bebauungsplanentwurfes	am	20.04.2001
Öff. Auslegung des Bebauungsplanentwurfes	vom bis	23.04.2001 23.05.2001
Satzungsbeschluss des Gemeinderates	am	03.07.2001
Inkrafttreten durch öff. Bekanntmachung des Änderungsverfahrens	am	12.07.2001
Anzeige der Satzung nach § 4 GemO beim Landratsamt Bodenseekreis	am	16.08.2001

ZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

GE^e

EINGESCHRÄNKTES GEWERBEGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

0,8

GRUNDFLÄCHENZAHL

1,0

GESCHOSSFLÄCHENZAHL

FH 9,5
TH 3,5

HÖHE BAULICHER ANLAGEN
MAX. FIRSHÖHE ÜBER EFH
MAX. TRAUFHÖHE ÜBER EFH

EFH = EINGANGS-FERTIGHÖHE

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:

○

OFFENE BAUWEISE

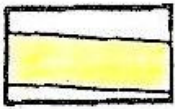


BAUGRENZE

SD WD
27-33°

DACHFORM, DACHNEIGUNG

VERKEHRSFLÄCHEN:



STRASSE

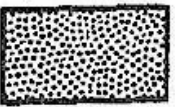


PKW-STELLPLÄTZE



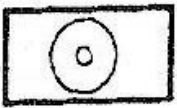
BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT

GRÜNFLÄCHEN:

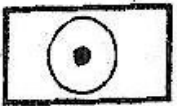


ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE

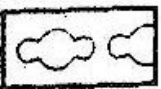
SCHUTZ, PFLEGE UND ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT:



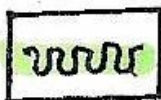
PFLANZGEBOT VON EINZELBÄUMEN



ERHALT VON EINZELBÄUMEN

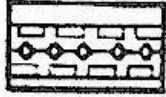


FREIWACHSENDE HECKE, PFLANZGEBOT

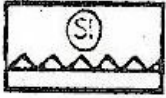


GESCHNITTENE ODER FREIWACHSENDE HECKE
ODER HOLZZAUN

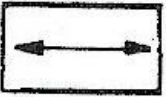
SONSTIGE PLANZEICHEN:



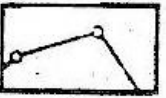
LEITUNGSRECHT FÜR ABWASSERKANAL



VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDEN FLÄCHEN
SICHTDREIECKE, BODENDECKENDE BEPFLANZUNG ODER RASEN



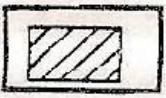
HAUPTFIRSTRICHTUNG



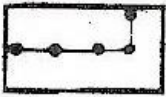
GRUNDSTÜCKSGRENZE, BESTAND



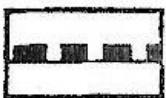
GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE



EINGEMESSENE GEBÄUDE



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

NUTZUNGSSCHABLONE:

1	2	7
3	4	
5	6	

FÜLLSCHEMA:

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
2. FIRSHÖHE / TRAUFHÖHE
3. GRUNDFLÄCHENZAHL
4. GESCHOSSFLÄCHENZAHL
5. DACHFORM / DACHNEIGUNG
6. BAUWEISE
7. Wandhöhe